

Einundzwanzigster Bericht

über das

MUSEUM

Francisco - Carolinum.

Nebst der

sechzehnten Lieferung

der

Beiträge zur Landeskunde

von

Oesterreich ob der Enns.



Linz, 1861.

Druck von Josef Wimmer.

Einundzwanzigster Jahres-Bericht.

Den Statuten unseres Vereines gemäß, deren 41. Paragraph dem leitenden Körper die Verbindlichkeit auferlegt, Bericht zu erstatten über den Stand des Museums und seine Kassa, so wie über die Thätigkeit und das Gedeihen der Gesellschaft überhaupt, werden vom Verwaltungsausschusse die Ergebnisse bei unserer vaterländischen Anstalt in dem Verwaltungsjahre 1860 mit einem kurzen Rückblicke auf die letzte am 17. Jänner 1861 abgehaltene zwanzigste General-Versammlung zur Kenntniß der Vereins-Mitglieder gebracht.

Die Versammlung wurde von Sr. Excellenz dem Herrn Statthalter Eduard Freiherrn von Bach als obersten Vorstande des Vereines eröffnet, und hiernach von dem Kanzlei-Referenten des Ausschusses der Rechenschafts-Bericht vorgetragen.

Durch die nach §. 45 der Statuten vorgenommene Auslosung von 4 Mitgliedern des Ausschusses hatten Herr Anton Knörlein, Med. Dr. und kais. Rath, Herr Johann Dufschmid, Med. Dr., der hochwürdige Herr Dominik Lebschy, Abt des Stiftes Schlägl, und Herr Georg Schafflinger, Chorherr von St. Florian und k. k. Professor, aus dem Ausschusse auszutreten. In der darauf erfolgten Wahl wurden die genannten Vereins-Mitglieder neuerdings in den Verwaltungsrath berufen.

Der Verwaltungsausschuß hat im Jahre 1860 vier Mitglieder verloren, indem der pens. k. k. Statthaltereirath Johann Ritter von Britsch in Folge seiner Uebersiedlung nach Salzburg aus demselben ausgetreten, und die Herren Anton Hoffstetter, Apotheker und Gemeinde-

rath von Linz, der hochwürdige Herr Thomas Mitterndorfer, Abt von Kremsmünster, und Friedrich Eder von Pflügl, Hof- und Gerichts-Advokat, mit Tod abgegangen sind. An ihre Stelle wurden gewählt: der hochwürdige Herr Augustin Reshuber, Abt von Kremsmünster, Herr Eduard Saxinger, Handelsmann und Gemeinderath von Linz, der hochwürdige Herr Professor Eder und Herr Vinzenz Fink, Buchhändler und Gemeinderath von Linz.

Zu Rechnungs-Revisoren wurden von Sr. Excellenz dem Herrn Statthalter vorgeschlagen: Herr Johann Dürnberger, ständischer Buchhalter, Herr Viktor Drouot, Buchdrucker und Vice-Bürgermeister von Linz, und Herr Johann Jungwirth, Handelsmann in Linz, welche durch die allgemeine Beistimmung der Versammlung als solche bestätigt wurden.

Zu dieser Versammlung hielt der hochwürdige Herr Josef Stülz, Propst zu St. Florian, einen sehr interessanten Vortrag über die Abstammung des Geschlechtes der Schaunberge, und insbesondere über den Grafen Ulrich von Schaunberg, welcher dem gegenwärtigen 21. Berichte als Beitrag zur Landesgeschichte angeschlossen ist; Herr Professor Heinrich Engel lieferte eine populär gehaltene Uebersicht der geognostischen Formationen Oberösterreichs, und Herr Custos Ehrlich einen Vortrag über die Geologie unserer Zeit und deren Aufgabe, mit besonderer Berücksichtigung der Pflege von Seite des vaterländischen Museums.

Mit Ende des Vereinsjahres 1859 bezifferte sich die Anzahl der wirklichen Mitglieder des Museums-Vereines auf 311. Im Jahre 1860 sind 5 Todesfälle eingetreten und 9 Austritte erfolgt. Dagegen sind 18 neue Beitritts-Erklärungen abgegeben worden, von welchen vier als Korrespondenz-Mitglieder zu betrachten sind, indem sie anstatt der statutenmäßigen Geldbeiträge zu Lieferungen von wissenschaftlichen Abhandlungen sich angeboten haben. Die Zahl der Mitglieder des Vereines hat daher in diesem Jahre zugenommen.

In dem Jahre 1834, als dem ersten Vereinsjahre, haben 804 Personen aus verschiedenen Ständen ihre Erklärung abgegeben, dem Vereine zur Errichtung eines Museums für Oesterreich und Salzburg (damals der erste und einzige Verein in unserm Lande) angehören zu wollen. Von dieser Anzahl sind die meisten entweder gestorben, oder

aus verschiedenen Veranlassungen ausgetreten. Die Bildung eines gesonderten Vereines für Salzburg, die Entstehung anderer Vereine, Ueberfiedlungen in andere Provinzen, Familien-Verhältnisse, und endlich die Ereignisse des Jahres 1848 haben auf unseren Verein nachtheilig eingewirkt. Von den 804 ursprünglichen Mitgliedern sind gegenwärtig nur mehr 71 übrig, welche noch dem Vereine angehören. Es sind jedoch neue Beitritts-Erklärungen von Jahr zu Jahr erfolgt, und werden sich noch hoffentlich mehren, denn ein lobenswerther Sinn, alles Gute und Nützliche zu fördern, bezeugt, daß die Bewohner unseres Vaterlandes in der Richtung einer edleren Bildung vorschreiten. Dieses gibt sich auch kund in dem häufigeren, oft gedrängten Besuchen des Museums, an welchen auch unsere Landleute gelegentlich ihrer Anwesenheit in unserer Hauptstadt nicht wenig Antheil nehmen.

Im erhöhten Grade aber bewährt sich die Anerkennung, welche unserem Vereine zu Theil wird dadurch, daß von wissenschaftlichen Anstalten, Gesellschaften und Vereinen des In- und Auslandes ein reger wissenschaftlicher Verkehr eingegangen worden ist, wodurch die Vereins-Bibliothek im Jahre 1860 von 53 solcher Körperschaften werthvolle Druckschriften mit interessanten Abhandlungen über verschiedene wissenschaftliche Gegenstände erhalten hat, wozu noch Spenden an Büchern von 20 Parteien kamen. Außerdem wird auch durch den Ankauf von für die Vereinszwecke erwünschten Werken fortwährend für die Vermehrung der Büchersammlung Sorge getragen.

Was aber die Bibliothek des Museums auf einen schon bedeutenden Stand gebracht hat, ist die Verbindung derselben mit der Landschafts-Bibliothek, indem eine große Anzahl gedruckter Werke und sehr werthvoller Manuscripte aus dem Landschafts-Archive ausgewählt und mit Vorbehalt des Eigenthumsrechtes zur Aufstellung und Benützung in das Museum abgegeben worden ist, mit der Bestimmung, daß die jährliche Domestikalfonds-Dotation zur Vermehrung dieser Bibliothek auch für die Bedürfnisse der wissenschaftlichen Zwecke des Museums gegen Verrechnung verwendet werden darf.

Den Quellen der vaterländischen Geschichte nachzuforschen, ist eine der vorzüglichsten Aufgaben für die Thätigkeit des Vereines.

Die schätzbarsten Quellen sind in dieser Hinsicht die Urkunden, von welchen sich seit Jahren eine Anzahl von mehreren Tausenden theils in Originalen, theils in Abschriften, deren Richtigkeit und Uebereinstimmung mit den Originallen von dem hochwürdigem Herrn Jobst Stülz, Probst zu St. Florian, constatirt wird, angesammelt worden sind. Auch im Jahre 1860 hat diese Sammlung einen Zuwachs erhalten. Damit diese Schätze in weiterer Ausdehnung zugänglich gemacht und benützt werden können, ist der Druck eines Urkundenbuches des Landes ob der Enns eingeleitet worden, von welchem der dritte Band aus der Presse der k. k. Staatsdruckerei nächstens hervorgehen wird.

Die Geldkräfte des Vereines hätten es nicht zugelassen, die Herausgabe dieses Urkundenbuches in solchem Umfange durchzuführen, wenn nicht von der ob der ennsischen Landschaft, welcher der Verein schon so Vieles verdankte, wieder hilfreiche Hand geboten und von der selben eine jährliche Unterstützung von 500 fl. WM. bewilliget worden wäre. Ueberdies habe Sr. Majestät Kaiser Ferdinand geruht, die Hälfte der Druckkosten auf Ihre Privat-Kasse zu übernehmen.

Eine wichtige Quelle für die geschichtliche Forschung entspringt aus einer Sammlung von Münzen sowohl des Alterthums als auch des Mittelalters und der Neuzeit, abgesehen davon, daß dieselben als belehrende Dokumente für den Zustand der bildenden und mechanischen Kunst in den verschiedenen Zeiträumen Geltung haben. Auch diese Sammlung hat im Jahre 1860 eine bedeutende Vermehrung erhalten, zu welcher insbesondere eine Anzahl von 124 römischen theils Silber-, theils Erzmunzen zu rechnen ist, welche das Stift St. Florian und dessen großmüthiger Vorstand aus den vorhandenen Doubletten um einen äußerst geringen Preis überlassen hat.

Gräfin Mathilde Reverteira hat dem Museum einen eigenhändig geschriebenen Brief des Freiherrn Alexander von Humboldt geschenkt, welcher in der Autographen-Sammlung als ein sehr schätzbares Andenken an diesen berühmten Naturforscher aufbewahrt ist.

Der archäologischen Sammlung wurden mehrere antike und mittelalterliche Gegenstände einverleibt, so wie auch an Waffen und Geräth-

schaften manche interessante Exemplare gespendet oder durch Kauf erworben worden sind.

Der Alterthums-Verein in Wien hat im Herbst des Jahres 1860 eine Ausstellung mittelalterlicher Kunstwerke aus allen Gegenden der Monarchie veranstaltet, zu welcher auch aus den Sammlungen des Museums 5 Stücke ausgewählt worden sind.

Was die naturhistorischen Sammlungen betrifft, so wurden dieselben auch im Jahre 1860 in allen drei Reichen der Natur und innerhalb dieser in den verschiedenen Klassen, Ordnungen und Geschlechtern von mehreren Gönnern und Freunden des Museums erfreulich bedacht, und durch einen Ankauf aus der in dem Lokale des ständischen Redoutensaales ausgestellt gewesenen Platowschen Naturalien-Sammlung ist manche Lücke ausgefüllt worden. —

Für die geognostische Sammlung sind ebenfalls schätzbare Beiträge eingegangen, welche insbesondere durch die namhafte Unterstützung von 500 fl. CM. erzielt werden konnten, die die ob der ennsische Landschaft dem Vereine zur Durchführung der in seinen Bereich gehörenden geologischen Forschungen und Sammlungs-Angelegenheiten zukommen läßt. Aus diesem Beitrage konnten auch die Auslagen auf die Ausarbeitung einer schon lange gewünschten geologischen Spezialkarte vom Lande ob der Enns bestritten werden, welche durch die k. k. geologische Reichsanstalt angefertigt worden ist.

Die Erwerbungen, welche hier nur in allgemeinen Umrissen angedeutet wurden, sind in der nachfolgenden Zusammenstellung und Vermehrung der Sammlungen des Museums Francisco-Carolinum im Jahre 1860 in systematischer Ordnung enthalten, worin alle Gegenstände mit Angabe der Geber oder der sonstigen Erwerbungsart genau angeführt sind.

Se. k. k. Hoheit der durchlauchtigste Protektor unseres Vereines Herr Erzherzog Franz Karl haben den neunzehnten Bericht über das Gedeihen unserer Anstalt nebst der vierzehnten Lieferung der Beiträge zur Landeskunde huldvoll entgegengenommen und dem Vereine auch in diesem Jahre den Betrag von 105 fl. öst. W. als Unterstützung zukommen lassen.

VIII

Vermögensstand des Museums im Jahre 1860, und zwar:

Als Stammkapital

in Staats-Schuldverschreibungen	9600 fl. -- fr.
in Grundentlastungs-Obligationen	4000 fl. — fr.

Zusammen 13600 fl. — fr.

Die baren Empfänge entziffern sich in diesem

Jahre mit	2921 fl. 85 fr.
die Auslagen mit	2702 fl. 52 fr.

folglich ergibt sich ein Kassarest pr. 219 fl. 33 fr.

Einzig, den 1. November 1861.

Vom Verwaltungs - Ausschusse

des Museum Francisco - Carolinum.

I.

Vermehrung der Sammlungen

des

Museum Francisco-Carolinum

im Jahre 1860.

A. Bibliothek.

I. Druckwerke.

a) Mittheilungen von Akademien, Gesellschaften, Vereinen, Anstalten und Behörden.

Nach dem Einlaufe.

1. Geschichte der ehemaligen Reichsstadt Oppenheim am Rhein. Nach urkundlichen Quellen bearbeitet von Wilh. Frank. (Der histor. Verein für das Großherzogthum Hessen zu Darmstadt.)
2. Jahrbuch der k. k. Central-Kommission zur Erforschung und Erhaltung alter Baudenkmale in Wien. 4. Band. Wien 1860. — Mittheilungen. 5. Jahrgang 1860. (Die k. k. Direktion.)
3. Historische Preisaufgabe der Kommission für deutsche Geschichte und Quellen-Forschung bei der k. baier. Akademie der Wissenschaften zu München. (Die Kommission.)
4. Sitzungsberichte der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien. (Der philos. histor. Classe Band XXXI. Heft 1.—3. Band XXXII. Heft 1—4. Band XXXIII. Heft 1. und 2. Band XXXIV. Heft 1. 2. 3. Band XXXV. Heft 1. 2. Der math. naturhist. Klasse Nr. 16—28. vom Jahre 1859. Vom Jahre 1860 Nr. 1—22. Archiv für Kunde österr. Geschichtsquellen. Band XXIII. Heft 1. 2. Band XXIV. Heft 1. 2. Band XXV. Heft 1. 2. — *Fondus rerum austriacarum*. Band XVI. Abth. 2. Band XX. 2. Abtheilung. — Register zu den Sitzungsberichten beider Klassen zu Band 21—30. — Almanach der Akademie pro 1859—1860. — Preisaufgaben zu Schillers Sekular-Feier. — Philologische Preisaufgabe. — Mathematische Preisaufgabe. — Denkschriften der philos. Classe.

- histor. Klasse. 10. Band. — Denkschriften der mathematisch-historischen Klasse. 18. Band. — Notizenblatt. Beilage zum Archive für Kunde österr. Geschichtsquellen. Herausgegeben von der histor. Kommission der Akademie. 9. Jahrg. 1859. (Die k. Akademie.)
5. 20. Jahresbericht des historischen Vereines für Oberfranken mit dem Copial-Buche der Cisterzienser-Abtei Langheim vom Jahre 1142 bis 1500. (Der Ausschuß des Vereines.)
 6. 13. Jahrgang des Correspondenz-Blattes des zoologisch-mineralogischen Vereines zu Regensburg. 1859. — Abhandlungen. 8. Heft. Regensburg 1860. (Der Verein.)
 7. Mittheilung der mähr. schlesischen Gesellschaft des Ackerbaues, der Natur- und Landeskunde zu Brünn. — Notizenblatt der historisch-statistischen Sektion. (Die Gesellschaft.)
 8. Rechnungs-Abschluß der allgemeinen Sparkasse in Linz für das Jahr 1859. (Die Direktion.)
 9. 9. Jahres-Bericht des Werner-Vereines zu Brünn. (Die Direktion.)
 10. 5. und 6. Jahres-Bericht des germanischen Museums zu Nürnberg für das Jahr 1859. — Anzeiger der deutschen Vorzeit. Organ des germanischen Museums. Jahrgang 1859—60. (Der Vorstand.)
 11. Programm der k. k. Unterrealschule für das Jahr 1851—52 und Jahres-Bericht der k. k. Oberrealschule zu Linz vom Jahre 1852 bis 57—58 des Schuljahres. (Die Direktion.)
 12. Jahres-Bericht des Vereines für siebenbürgische Landeskunde für das Jahr 1858—60. — Archiv des Vereines neue Folge 4. Band 1. Heft. — Programm des evangelischen Gymnasiums A. C. zu Hermannstadt für das Jahr 1858—59. — Programm des evangelischen Gymnasiums A. C. zu Weibach und der damit vereinigten Schul-Anstalten. (Der Verein für siebenbürgische Landeskunde.)
 13. Hamburgische Chroniken. 2. Heft. Hamburg 1859. (Der Verein für hamburgische Geschichte.)
 14. Liste der auswärtigen Korrespondenten oder Mitglieder des Smithsons-Institutes zu Washington. — Annual Report of the Board of regents of the Smithsonian Institution. Washington 1859. — First Report of a geological Reconnoissance of the Northern localities of Arkansas. Made During the years 1857—1859. (Das Institut.)
 15. Hauptbericht der Handels- und Gewerbekammer für das Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns für das Jahr 1857—59. — Auszug aus dem statistischen Berichte für das Jahr 1859. (Die Kammer.)
 16. Die Ergebnisse und Vermögens-Gebahrung der Versorgungs- und Beschäftigungs-Anstalt für erwachsene Blinde in Böhmen vom Jahre 1853—57. (Die Direktion.)
 17. Magnetische und meteorologische Beobachtungen zu Prag 1859. Herausgegeben von Dr. J. G. Böhm und Franz Kralinsky. (Die Direktion.)
 18. Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt. 10. Jahrgang 1859. Nr. 4. 11. Jahrgang. 1860. Nr. 1. (Die Direktion.)

19. Rechnungs-Ausweise über den Bau des Mariä-Empfängniß-Domes zu Linz für das Jahr 1855—60. (Das Consistorium.)
20. Allgemeines Reichsgesetz- und Regierungsblatt vom Jahre 1859—60. (Das hohe Ministerium.) — Dann Landesgesetz- und Regierungsblatt vom Jahre 1859—60. — Kundmachung der k. k. Statthalterei im Erzherzogthume Oesterreich o. d. Enns betreffend die Bekanntmachung der Wahlen der Handels- und Gewerbekammer etc. — Anleitung für Nichtärzte zur Wiederbelebung von Scheintodten etc. — Elisabeth Kinder-Hospital zu Hall. Ausweise und Verrechnung. — Krankenhaus der barmherzigen Brüder zu Linz. Uebersicht der Krankheitsformen. — Barmherzigen Schwestern. Jahres-Bericht. — Versorgungsfond invalider Krieger Oberösterreichs. Rechnungs-Ausweis. — Katholisches Waisenhaus in Linz. Rechnungs-Ausweis. — Vereins-Bericht des heil. Vinzenz v. Paul in Linz. Rechenschafts-Bericht. — Verzeichniß der Assicurazioni Generali in Triest der bezahlten Entschädigungen — nebst mehreren Pflicht-Exemplaren von Druckwerken und Lithographien. (Hohe k. k. Statthalterei in Linz.)
21. Mittheilungen der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien. 3. Jahrgang 1859. 3. Heft. (Die Gesellschaft.)
22. Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien. Jahrgang 1859. 9. Band. (Die Gesellschaft.)
23. 10. und 11. Jahres-Bericht über den Zustand und das Wirken des historischen Vereines für Steiermark. Vom 1. März 1858 bis 1. April 1859 und von da bis letzten Februar 1860. — Bericht über die 10. allgemeine Versammlung am 16. April 1859. — Mittheilung des Vereines. Heft 9. Graz 1859. (Der Verein.)
24. Mittheilungen des historischen Vereines für Krain in Laibach 1859. 14. Jahrgang. (Der Verein.)
25. Berichte und Mittheilungen des Alterthums-Vereines in Wien. Band 3. Abtheilung 2. und Band 4. Wien 1860. — Protokoll der 6. General-Versammlung des Vereines. Wien 1860. (Der Verein.)
26. 8. Bericht der hessischen Gesellschaft für Natur- und Heilkunde zu Gießen. 1860. (Die Gesellschaft.)
27. Programm des k. k. Gymnasiums zu Linz für das Jahr 1860. (Die Direktion.)
28. Programm der k. k. Ober-Realsschule zu Linz für das Jahr 1859 und 1860. (Die Direktion.)
29. Verhandlungen des historischen Vereines für Niederbayern. 6. Band. 3. und 4. Heft. Landshut 1860. (Der Verein.)
30. Programm des k. k. Gymnasiums zu Kremsmünster für das Jahr 1860. (Die Direktion.)
31. 10. Jahres-Programm der öffentlichen Ober-Realsschule der königl. Freistadt Preßburg 1860. (Die Direktion.)
32. 45. Jahres-Bericht der naturforschenden Gesellschaft zu Embden. 1859. Von Dr. H. Mleyger. — Kleine Schriften der Gesellschaft. Nr. 6. — Der Barometerstand und barometrische Windrose. Ostfriesland von Dr.

- Preßl. Embden 1860. Nr. 7. — Ein Beitrag zur Klimatologie des Harzes von Oberlehrer Chr. L. Schöof. Alauzthal 1860.
33. Archiv für hessische Geschichte und Alterthumskunde, herausgegeben aus den Schriften des historischen Vereines für das Großherzogthum Hessen von Dr. Ludwig Baur. 9. Band. 2. und 3. Heft. 1860—61. — Hessische Urkunden aus dem Großherzoglich hessischen Haus- und Staats-Archive von Dr. Ludwig Baur 1. Band von 1016 bis 1399. Darmstadt 1860. — General-Regesten zu den Regesten der bis jetzt gedruckten Urkunden zur Landes- und Orts-Geschichte des Großherzogthums Hessen, bearbeitet von Dr. H. C. Scriba. Darmstadt 1860. (Der Verein.)
34. Memorie dell' I. R. Instituto veneto di scienze, lettere ad arti Vol. VII. I. II. III. Vol. VIII. 1. 2. Vol. 1. 2. 3. (Das Institut.)
35. 37. Jahres-Bericht der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur für das Jahr 1859. (Die Gesellschaft.)
36. 3. Jahres-Bericht für das Jahr 1859 des naturforschenden Vereins für Passau. (Der Verein.)
37. Archiv für Frankfurt's Geschichte und Kunst. Frankfurt 1859. (Der Verein.)
38. Neues Lausitz'sches Magazin der ober-lausitzischen Gesellschaft für Wissenschaft. Band 36. Heft 1—4. 1. und 2. Doppelheft. 37. Band. Görlitz 1859 und 1860. (Die Gesellschaft.)
39. Codex diplomaticus Brandenburgensis von Dr. A. F. Niedl. Berlin 1860. 1. Haupttheil XIX. Dritter Haupttheil 2. Band. (Der Verein für Geschichte der Mark Brandenburg.)
40. Ferdinandeum. 28. Bericht des Verwaltungs-Ausschusses für das Jahr 1857—59 Innsbruck 1860. — Zeitschrift des Ferdinandeums für Tirol und Vorarlberg, herausgegeben von dem Verwaltungs-Ausschusse desselben. 3. Folge. 9. Heft. Innsbruck 1860. (Ferdinandeum.)
41. Codex diplomaticus et episcolaris Moraviae, herausgegeben von P. Ritter von Chlumezky und Josef Chitil. 7. Band. 2. Abtheilung. Brünn 1860. — Die Landtafel des Markgraftthums Mähren. 17. und 18. Lieferung. Brünn 1860. (Von dem Comité der Herausgabe.)
42. Annalen des Vereines für nassauische Alterthumskunde und Geschichtsforschung. 1. bis 3. Heft. Wiesbaden 1859 und 1860. — Periodische Blätter der Geschichts- und Alterthums-Vereine zu Kassel, Wiesbaden und Darmstadt 1860. (Der Verein.)
43. Mittheilungen aus dem Gebiete der Statistik, herausgegeben von der Direktion der administrativen Statistik im k. k. Handelsministerium. 8. Jahrgang 1860. (Die Direktion.)
44. Sitzungs-Berichte der Königl. böhmischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Prag vom Jahre 1859. Juli bis Dezember und Jahr 1860 Jänner bis Juni. (Die Gesellschaft.)
45. 24. und 25. Jahresbericht des historischen Vereines im Regierungsbezirke Schwaben und Neuburg für die Jahre 1858 und 1859 mit

- einer Abhandlung über die ältesten Glas-Gemälde des Domes zu Augsburg und Abbildungen desselben. Augsburg 1860. (Der Verein.)
46. Sitzungsbericht der Königl. Akademie der Wissenschaften zu München vom Jahre 1860. Heft 1.—3. — Abhandlungen der historischen Klasse. 8. Band. 3. Abtheilung. München 1860. — Einleitende Worte zur Feier des allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Majestät König Max II. München 1859. — Erinnerungen an J. G. v. Fori. München 1859. — Denkrede auf Alexander von Humboldt. München 1860. (Die Akademie.)
47. Abhandlung der naturforschenden Gesellschaft in Götting. 1860. 10. Band. (Die Gesellschaft.)
48. Jahrbücher des Vereines für Mecklenburgische Geschichte und Alterthumskunde aus den Arbeiten des Vereines, herausgegeben von Dr. G. C. F. Lisch. 25. Jahrgang. Schwerin 1860. — Quartal-Bericht desselben XXV. 2. Schwerin 1860. (Der Verein.)
49. Nächstschaffs-Bericht des vereinigten Landes-Collegiums als Vereins-Direktion der wechselseitigen Feuer- und Versicherungs-Anstalt im Erzherzogthume Oesterreich ob der Enns für das Jahr 1860. (Landes-Collegium.)
50. Zeitschrift des Vereines für Geschichte und Alterthumskunde zu Breslau, herausgegeben von Dr. Richard Konpell. 3. Band. 1. Heft. — Codex diplomaticus Silesie. 3. Band. Die Rechnungsbücher der Stadt Breslau enthaltend. (Der Verein.)
51. 50 Stück verschiedene kleine Drucksachen eingegangener Pflichtexemplare. (K. K. Polizei-Direktion zu Linz.)
52. Mittheilungen der Geschichts- und Alterthums forschenden Gesellschaft des Osterlandes. 5. Band. Heft 1 — 3. Altenburg 1859 — 60. (Die Gesellschaft.)
53. Jahrbuch des naturhistorischen Landes-Museums von Kärnthen. 4. Heft. IV.—VII. Jahrgang. 1855—1859. (Das Museum.)
54. Verhandlungen der schweizerischen naturforschenden Gesellschaft von den Jahren 1847—1849. 1851—59. (Die Gesellschaft.)
55. Mittheilungen der naturforschenden Gesellschaft in Bern Nr. 385—407 aus dem Jahre 1857. Nr. 408—423 aus dem Jahre 1858. Bern. (Die Gesellschaft.)
56. Verhandlungen des historischen Vereines von Oberpfalz und Regensburg. 19. Band der gesammten Verhandlungen und 11. Band der neuen Folge. Regensburg 1860. (Der Verein.)
57. Transactions of the Academy of Science of St. Louis. 1857—59. — Viecos on the vine Growings resources of St. Louis and adjacent loun-ties of Missouri St. Louis 1858. (Die Akademie.)
58. Der zoologische Garten. Zeitschrift des zoologischen Vereines zu Frankfurt. Frankfurt 1859. (Der Verein.)
59. 10. Jahres-Bericht der naturhistorischen Gesellschaft zu Hannover. 1860. (Die Gesellschaft.)

60. 13. Bericht des naturhistorischen Vereines zu Augsburg. Augsburg 1860. (Der Verein.)
61. 3. und 4. Bericht der naturforschenden Gesellschaft zu Bamberg. 1856 und 1859. (Die Gesellschaft.)
62. 12. Jahres-Bericht des altmärkischen Vereines für vaterländische Geschichte und Industrie. Abtheilung für Geschichte. Herausgegeben von Th. Fr. Beßlin. Salzweil 1859. (Der Verein.)
63. 36. Jahres-Bericht der schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur-Arbeiten und Veränderungen der Gesellschaft im Jahre 1858. Breslau. (Die Gesellschaft.)

b) Widmungen von Gönnern und Freunden der Anstalt.

1. Ueber Gemmenkunde. Von L. Bichler. Wien 1859. (Der Herr Verfasser.)
2. 19. Jahrgang des Jahrbuches „Libussa.“ Herausgegeben von Paul Alois Klar. Prag 1859. (Der Herr Herausgeber.)
3. Ein Ausflug über Salzburg in die wunderschöne Landschaft bis zum Paß Puez und die Lage von Cucullae. Zwei Separat-Abdrücke aus den Berichten des vaterländischen Museums zu Salzburg. Von F. C. Mitter von Koch-Sternfeld. Salzburg 1859. (Herr Verfasser.)
4. Ueber die Natur der Sinne. Zwei populäre wissenschaftliche Vorträge von Dr. Mathias Drball. Linz 1859. (Herr Anton Hofstätter in Linz.)
5. De rudibus Laconici Caldariiue Romani et nonnullis aliis monumentis in solo Budensi partim hoc primum anno 1778 repertis, partim nondum vulgolis Liber unicus auctore Stephano Schönvisner etc. Budae. Fol. — Seelenheilkunde, gestützt auf psychologische Grundsätze von Dr. J. N. Jäger. Wien 1845. — Die Bienenzucht mit Rücksicht auf die Ergebnisse der neuesten Forschungen. Von F. W. Hoffmann. Wien 1854. — Evangelisches Wochenblatt für Kirche, Schule und Haus. 1857. Herausgegeben von Viktor Hornyansky. 1. Jahrgang. Pesth 1857. 26 Nummern. 2. Jahrgang. 1858. Nr. 1—52. 3. Jahrgang 1859. Nr. 1—40. — Protestantische Jahrbücher für Oesterreich. Herausgegeben von Viktor Hornyansky. 3. Jahrgang. 1856. 4. Jahrgang 1857. 5. Jahrgang 1858. Nr. 1—10. Pesth. (Herr J. Tandler in Ofen.)
6. Sulle piante fossili di ezovencede e dei vergoni. Lettera Dell Dr. A. B. 73. Prof. Massalongo al Prof. Roberto de Visiani. Verona 1858. — Scoperta di una Nuova caverna assifera in Lombardia. Lettera delle Abbate Antonio Stoppani al Prof. Emilio Garnaria. Milano 1858. — Della geologia e suoi progressi prima del secolo XIX. Memoria del Cav. Achille de Zigna. Padova 1855. — Del Terreno carbonifero delle Alpi venete di Achille de Zigna. — Sopra due specie di pesci pubblicate come nuove dal Prof. R. Molin asservazione del dott G. D. Nardo. Venezia 1853. — Ein Gedenksblatt für Alexander von Humboldt. Moskau 1859. — Reiseskizzen aus der Lombardie und Venetien, von Adolf Senoner. Moskau 1860. — Nouveaux mémoires de la société Imperiale de Naturalistes de Moscou. Tome XIII. Livr. 7. Moscoa 1860. — Risultati pa-

- leontologici e geologici dedotti allo studio dei petrefatti é Esino. — Sui cureulioniti dell' agro Pavese enumerati dall Dottor Proda. Milano 1860. — Formular einer Tabelle zur Eintragung bei Messungen von Pferd-Größen. — Ansprache, gehalten in der Jahres-Sitzung der geologischen Reichsanstalt vom Herrn Direktor Wilhelm Haidinger. Wien 1860. (Herr Adolf Senoner in Wien.)
7. Verhandlungen der kaiserl. Leopoldinisch-Carolinischen Akademie. 27. B. Jena 1860. (Herr Dr. Ritter von Brenner, k. k. Salinen- und Badearzt zu Ischl.)
8. Ansichten aus der Steyermark. Herausgegeben von J. C. Hofrichter. Graz. Heft 6—9. (Der Herr Herausgeber.)
9. Nekrolog Chmel's. München 1859 von Förstner. — Studien über Benvenuto Cellini von Dr. Josef C. Arneth. Wien 1859. — Die neuesten archäologischen Funde in Eski. Wien 1860 von demselben. — Der Fund von Gold- und Silbergegenständen auf der Puszta Bákod in Ungarn. Wien 1860 von demselben. (Herr Josef Arneth, k. k. Regierungsrath in Wien.)
10. Geschichtlicher Ueberblick der Begründung und Wirksamkeit des Vereines und der Anstalt zur Versorgung und Beschäftigung erwachsener Blinden in den ersten 25 Jahren des Bestehens. Prag 1857. (Herr Paul Alois Klar, k. k. Kreisrath in Prag.)
11. Zur Eröffnungs-Feier der Kaiserin Elisabeth-Weißbahn von Wien — München. Verfaßt von L. G. v. R. (Herr Karl Schmutz, Sekretär der Landwirtschaft zu Linz.)
12. Neben, gehalten vor und nach der Preisvertheilung an der Stadtpfarr-Musterschule in Linz am Ende des Schuljahres 1860 von Josef Kerschbaum, Musterlehrer. (Der Herr Verfasser.)
13. Die Gründung der österreichischen Volksschule durch Maria Theresia von Josef Alex. Freiherr von Helfert. Prag 1860. (Der Herr Verfasser.)
14. Gedicht zur Feier der Jubilirung 2c. des Herrn Rechnungsrathes Schrittwieser. Von C. Wackerlig. Linz 1859. (Herr Theodor Apfelthaler.)
15. Ein kleines altes Büchlein von der Kriegsärzney. — Kaiser Leopold I. Neue Satz und Ordnung in dem Erzherzogthum Oesterreich u. d. Enns vom Jahre 1698. — Ein Blatt mit chinesischer und russischer Schrift. — 2 Blätter mit Abbildungen des Franz-Josef-Ordens und des gold. und silb. Verdienstkreuzes. — Blatt 32 der Ostdeutschen Post vom Jahre 1851 mit den Statuten dieses Ordens. — Gedenkblatt der Leipziger illustrierten Zeitung zur Vermählung Sr. Majestät Kaiser Franz Josef am: 24. April 1854. (Herr pension. k. k. Rittmeister Franz Vanderbank.)
16. Beschreibung der k. k. oberösterreichischen Grenzstadt Schärding am Inn und ihrer Umgebungen. Histor., topogr. und statistisch beleuchtet und zusammengestellt von Joh. Ev. Lambrecht, Sekularprieester. Wels 1860. (Herr Josef Gaisberger, Dechant des Stiftes St. Florian.)
17. Jagd- und Reiseskizzen aus Ungarn, Böhmen, Siebenbürgen und der Moldau, von Ferd. Freiherr von Wiebersberg. Prag 1861. — Dorf-

barbier. Kalender von Ferd. Stolle. Prag. — Album deutscher Original-Romane. 17. Jahrgang. 1860. (Herr Kober, Buchhändler in Prag.)

18. Militär-Zeitung. Jahrgang 1860. (Herr Redakteur Dr. Hirtensfeld in Wien.)

c) Anschaffungen.

a) Für die Museal-Bibliothek sowohl neu als Fortsetzungen.

1. Glossarium Diplomaticum von Dr. Eduard Brinkmaier. 2. Band 9. und 10. Heft. Hamburg und Gotha. 1859 und 1860.
2. Neues Jahrbuch für Mineralogie, Geognosie, Geologie und Petrefaktenkunde, herausgegeben von R. E. v. Leonhard und F. G. Bronn. Jahrgang 1860. Stuttgart 1860.
3. Denkmäler, Forschungen und Berichte, als Fortsetzung der archäologischen Zeitung von Eduard Gerhard. Berlin 1859—60. Hef. 45 bis 60.
4. Archiv für Naturgeschichte. Von Dr. F. F. Treschke. Jahrgang 26. Heft 1—5. Berlin 1860.
5. Korrespondenz-Blatt des Gesamtvereines der deutschen Geschichte und Alterthums-Vereine. Herausgegeben vom Verwaltungs-Ausschusse in Stuttgart für das Jahr 1860.

b) Für die mit dem Museum vereinigte ständische Bibliothek.

1. J. Siebmachers großes und allgemeines Wappenbuch in Verbindung mit mehreren Gelehrten herausgegeben und mit heraldischen und historisch-genealogischen Erläuterungen begleitet von D. L. v. Hefner. Lieferung 58—65.
2. Die Flechten Deutschlands, insbesondere Schlesiens, von Dr. G. W. Körber. Breslau 1856.
3. Das Buch der Ritterorden und Ehrenzeichen. Geschichte, Beschreibung und Abbildung der Insignien aller Ritter-Orden, Militär- und Civil-Ehrenzeichen, Medaillen etc. Nebst einer Auswahl der vorzüglichsten Kostüme. Neu, bis zum Jahre 1855 fortgesetzte Ausgabe. Brüssel, Gent und Leipzig. Verlag von Karl Marquart. 1856.
4. Allgemeine Encyclopädie der Wissenschaften und Künste, herausgegeben von J. E. Ersch und J. G. Gruber. Erste Sektion. Theil 70—71. Leipzig 1860.
5. Kostüm-Kunde. Geschichte der Tracht des Bauers und des Geräthes der Völker des Alterthums. Von Hermann Weiß. Stuttgart 1860.
6. Die vaterländischen Alterthümer der Fürstl. Hohenzoller'schen Sammlung zu Sigmaringen, beschrieben und erläutert von Ludwig Lindenschmidt. Mainz 1860.

7. Prechtl's technologische Encyclopädie, fortgesetzt von Karl Rarmarsch. Supplement 3. Band. Stuttgart 1860.

c) Aus dem ständisch-geologischen Fonde.

1. Geognostische Beschreibung der Umgegend von Predazzo, St. Cassian und der Seiser Alpe in Südtirol, von Ferd. Freiherr v. Richthofen.

d) Gedruckte Musikalien.

Widmungen.

1. Oster-Hymne. — Requiem in kurzem und leichtem Style für Landchöre. Te Deum Laudamus in leichtem Style für Landchöre. — 3 Graduale und 3 Offertorium zum Sonntagsgebrauche. — Schwert und Schild. Gedicht von Julius Robenbergs als Männerchor und vollständigem Harmonie-Orchester oder Pianoforte-Begleitung. — 3 Grabslieder für 4 Männerstimmen. — Asperges me und Vidi aquam für Sopran etc. — Offertorium zum Sonntagsgebrauche. — Graduale und Offertorium zur Festmesse. Sämmtliche Compositionen von Robert Führer, Ried, als eingegangene Pflichtexemplare. (Die k. k. Statthalterei.)

II. Manuscripte.

Widmung.

1. Eine Matrifel des heil. röm. Reiches. Aus dem Archive zu Steyeregg. (Testamentarische Bestimmung des sel. Ern. Grafen Weißenwolf.)

III. Karten und Pläne.

a) Widmung:

1. Finanz- und Handelskarte des Kaiserthumes Oesterreich und des Fürstenthumes Nichtenstein in 4 Blättern. Wien 1858 sammt Erläuterungen. — Wien und seine Vorstädte in 2 Blättern. (Herr pens. k. k. Rittmeister Wandering.)

b) Ankäufe.

Aus dem ständischen Beitrage für die geognostische Abtheilung.

1. Geognostische Karte auf Grundlage der Generalstabs-Karte und nach den Ausnahmen der k. k. geognostischen Reichsanstalt in folgenden Blättern: Generalstabs-Karten des Erzherzogthums Oesterreich ob und unter der Enns. 2 Blätter. — Spezialkarte der Umgebung von Linz, Freistadt, Zwettl, Braunau, Schärding, Ried, Gmunden, Hallstatt, Windischgarsten, Spital am Pyhrn, Waidhofen a. d. Ybbs, Amstetten, nebst einem Blatt Farben-Erklärung.
2. Geognostische Karte des Königreiches Baiern und der angrenzenden Länder. Entworfen vom königl. baier. Bergmeister Gimpel.

B. Geschichte.

I. Urkunden.

Aus dem Diplomatarz-Fondbestr. bestrittene Abschriften.

1. 32 Stück aus dem Archive des Schloßes Rosensteinleithen vom Jahre 1329 bis 1498. — Abschriften eines Urbariums der Herrschaft Gschwendt, Rosenstein zc. — 42 Stück aus dem Stadtarchive zu Freistadt. — 21 Stück vom Jahre 1340—1471 aus Originalien aus dem Archive des bischöfl. Konsistoriums zu Linz. — 27 Stück aus dem Stadtarchive zu Linz von den Jahren 1461—1506. — Reittung der Stadt zu Lynnez von den Eimtern zc. zc. vom Jahre 1471—1498 aus dem Stadtarchive zu Linz. — Verzeichnus was der herrn von siben Stetten Gesanntten u. s. w. zu Linz verhandelt haben, 1564, aus dem Stadtarchive zu Linz. — Reittung die Stadt Linz betreffend vom Jahre 1594. Aus dem Stadtarchive zu Linz.
2. Vermerghgt alle gult, Nannt und alle Dienst von gestt, getraid zc. zc. Der herrschaft Steyreggch vom Jahr 1530. Margkht Steyregg Pürgkrecht.
3. Abschrift der alten Einlage von der Herrschaft Rosensteinleithen vom Jahre 1544.
4. Grundbuch der Herrschaft Gschwandt 1492—1573.
5. Urbarium Lambaccense. 1414.
6. 2 Stück nach Originalien in Privathänden vom Jahre 1430 und 1499. Sämmtlich collationirt vom Herrn Geschichts-Referenten Jodol Stütz, Prälat zu St. Florian.

Widmungen

an Urkunden und dergleichen Dokumenten sowohl in Abschrift als Original.

1. 7 Schreiben von den Bischöfen von Passau, Constanz und Freisingen. (Herr pens. k. k. Rittmeister Vanderbank.)
2. Verkaufs-Urkunde des Herrn Hanns Frummesser zu Perg vom Jahre 1426. — Stiftsbrief des Merkt Nanynger die Dreifaltigkeits-Kapelle in Linz betreffend vom Jahre 1436. — Verkaufs-Urkunde des Julius Graf zu Hardegg zc. über Güter und Zehent vom Jahre 1526. — Bestätigungs-Urkunde von Kais. Ferdinand I. vom Jahre 1535 an Hanns v. Prag Freiherr v. Windhaag. — Kais. Ferdinand I. Befehl, das Kloster Engelhartzell betreffend vom Jahre 1541. — Verkaufs-Urkunde von Kais. Rudolf den II. vom Jahre 1589. — Bittschreiben des Friedrich von Prag Freiherr von Windhaag an den Landeskauptmann vom Jahre 1598. — Beschreibung der Herrschaft Köppach, Gelegenheit und Eigentum betreffend. — Mandat Kais. Ferdinand II. wegen des vagirenden Kriegsvolkes vom Jahre 1634. — Entwurf über die nütliche Mannschaft zur baierischen Grenzbewachung. — Reskript von Kais. Ferdinand III. vom Jahre 1652 an Joachim Freiherrn von Windhaag als Einladung zum Landtag. — Vorläufiger Entwurf über die sämtliche Verlassenschaft des Joachim Freiherrn von Windhaag. — Anschlag über die

Herrschaft Töfel. (Herr Dr. Isidor Proschko, k. k. Polizei-Ober-Kommissär zu Linz.)

3. Inventar über das Mobilar-Vermögen des Klosters Waldhausen vom Jahre 1614. (Herr Gottlieb Weinberger, Gemeinderath zu Linz.)

II. Münzen.

a) Widmungen.

1. Ein Thaler von Kaiser Leopold I. vom Jahre 1695. — Ein Guldenstück von Kaiser Karl VI. vom Jahre 1713. — Eine Silber-Medaille auf die Ankunft der kaisers. Prinzen in Wien im Jahre 1770. (Se. Excellenz der k. k. Herr Statthalter Ed. Freiherr v. Bach in Linz.)
2. Eine in Eisen gegossene Denkmünze auf die 6. Sekular-Feier der Wallfahrtskirche zu Maria Zell vom Jahre 1757. (Herr Schnellinger, Agent in Linz.)
3. Ein Thaler der Stadt Regensburg vom Jahre 1756. (Herr Franz Guth, Rektor des Piaristen-Collegiums zu Freistadt.)
4. Eine Bronze-Medaille auf die im J. 1856 zu Paris stattgefundene landwirthschaftliche Ausstellung. (Das hohe Ministerium des Innern.)
5. Eine Erzmunze 2. Größe von Kaiser Vicinius, aufgefunden auf der Schloßleithen nächst Linz beim sogenannten Schweizerhaus. (Herr Olivier Habel.)
6. Eine Kupfer-Medaille auf das von Karl August Großherzog zu Weimar errichtete Göthe- und Schiller-Monument zu Weimar. (Herr Seifert, Theater-Kassier zu Linz.)

b) Ankäufe.

1. Eine Kupfer-Medaille auf weiland Leopold v. Buch, Avers das Brustbild, Revers das im Buchgraben nächst Großramming ihm zu Ehren errichtete Denkmal.
2. 124 römische Münzen, darunter 40 silberne und 44 von Erz zu Enns aufgefunden.

III. Autographie.

Widmung.

1. Ein Schreiben von Alex. v. Humboldt. (Frau Mathilde Gräfin von Neubertera in Linz.)

C. Kunst und Alterthum.

A. Kunst.

a) Malerei.

Widmung.

1. Ein in Del gemaltes Porträt des weiland Johannes von Goldenklad, 2. Regenten und eigentlichen Begründers des Nordicums in Linz. (Herr Josef Gaisberger, Dechant zu St. Florian.)

b) Plastik.

Widmung.

1. In Wachs bossirtes Brustbild Sr. Excellenz des k. k. Herrn Statthalters Freiherrn von Bach — dann des ehemaligen Wiener Bankiers Freiherrn von Eskeles. (Herr Med. Dr. Hofmaier, k. k. jub. Hofrath.)
2. Grabstein eines Grafen von Tilly nebst einem anderen Grabstein, aufgefunden bei einer Pflasterung im kleinen Minoritenhofe des löbl. vereinigten Landes-Kollegiums.

B. Alterthum.

a) Widmungen.

1. Ein großer römischer Denkstein mit Sculptur und Inschrift, vorgefunden in dem Garten des Stadtpfarrhofes zu Wels. (Hochwürden Herr Friedrich Baumgartner, Stadtpfarrer zu Wels.)
2. Eine altrömische Gedenktafel von Thon mit der Inschrift: VALEAT. QVI. FEC. CN. DOMITI. AMANDI. (Frau Gräfin von Kurzrock.)
3. Ein eiserner Schlüssel, 2 eiserne Haken, 8 eiserne Ringe, muthmaßlich römische Gegenstände, aufgefunden bei Gelegenheit einer Steinsprengung in der Gegend von Weissenbach am Attersee. (Herr Ludwig Haase, Maler in Linz.)
4. Ein altes römisches Hufeisen (?) aufgefunden beim Abbrechen des Gesselfeck Hauses nächst Linz. (Herr Heinrich Scheda, ständischer Kassier.)

b) Ankäufe.

1. Bruchstücke von roth und schwarz irdenen Geschirren, dem Mittelalter angehörend, welche in einer runden brunnenartig ausgemauerten Vertiefung zu Perg aufgefunden wurden, und durch die freundliche Aufmerksamkeit der Herren Sebastian Haas, Tabakverleger, und Notar Pollak dem Museum zugemittelt wurden.

a) Waffen.

a) Widmungen.

1. Ein gut erhaltener Buzogan. (Frau Nigelse, k. k. Majors-Witwe.)
2. Ein alterthümlicher verzierter Bronze-Ring, aufgefunden im Jahre 1756 zu Garz in Nieder-Oesterreich neben einem ausgerodeten Eichenstock, muthmaßlich an dem Griffe einer Waffe. (Herr Franz Gnth, Rektor des Piaristen-Collegiums zu Freistadt.)

b) Ankauf.

1. Ein französisches Gewehr sammt Bajonnet, muthmaßlich aus dem Treffen am 3. Mai 1809 bei Ebelsberg herrührend, in dem Traunflusse nächst der Brücke daselbst aufgefunden.

b) Geräthschaften.

Widmungen.

1. Ein türkisches kupfernes Gefäß. (Herr Eduard Saringer, Kaufmann in Linz.)

2. Eine Wachsziehmaschine vom Jahre 1636. (Herr Franz Schatzl, Lebzelter in Hofkirchen.)

c) Kleidungsstück.

Widmung.

1. Eine alte lederne Kappe mit Pfauenfedern ausgefüt. (Herr Josef Plattl in Tschach.)

D. Naturgeschichte.

a) Säugethiere.

1. 3 Exemplare verschiedener tochter Affen, von dem eben zu Linz anwesend gewesenen Menagerie-Besitzer Henfl angekauft.

b) Vögel.

a) Widmungen.

1. Ein Exemplar eines Polar-Seetauchers, erlegt in der Gegend von Steyregg. (Herr Karl Bergthaler, ständ. Beamter zu Linz.)
2. Ein männliches Exemplar des gelbkräftigen Schwanes, erlegt in der Umgebung von Linz. (Herr Greilich, Fabrikbesitzer zu Linz.)
3. Ein Exemplar der Sperlingsseule aus der Umgebung von Efferding. (Herr Dominik Weyer.)
4. Ein Exemplar einer jungen Sturm-Möve aus der Umgebung von Ebelsberg. (Herr Ritter von Rast, k. k. Legationsrath.)
5. Ein Exemplar einer jungen Lach-Möve aus der Umgebung von Spital am Pyhrn. (Herr Scherlinger, k. k. Baubirektions-Adjunkt.)
6. Ein Seidenreißer, Weibchen, ein Nothfußfalk, erlegt in der Gegend von Spielberg. (Herr Eindling, Jäger zu Spielberg.)
7. Ein Exemplar eines Steinkauz und eines Nebelstraken aus der Gegend von Wartenburg. (Herr Ludwig Edler von Radesberg, Gutsbesitzer.)
8. Ein Exemplar einer Schlagwachtel, Männchen (Frau Bissutti, ständ. Beamtenwitwe in Linz.)

b) Ankauf.

1. Ein Exemplar eines Nordseetauchers. Daß im Hochzeitskleide.

c) Reptilien.

Widmung.

1. Ein Exemplar einer Nager aus der Gegend bei Steyregg. (Herr Margot in Linz.)

d) Insekten.

Widmung.

1. Mehrere Exemplare von Wanderheuschrecken aus Galizien. (Herr Med. Dr. Ritter von MoczarSKI, k. k. Kreisarzt zu Stanislaw.)

e) **W e i c h t h i e r e.****Ankauf.**

1. 2 Exemplare von Nautilus, wovon ein Stück in der Mitte durchsägt.

f) **S t r a h l t h i e r e.****Widmung.**

1. Ein Exemplar eines See-Igels aus dem adriatischen Meere. (Herr Med. Dr. Pröll zu Gastein.)

g) **P f l a n z e n.****Widmung.**

1. Ein Exemplar einer Conserve aus einem Bassin zu Gastein. (Herr Med. Dr. Ritter von Brenner, kais. Rath, in Pöchl.)
2. Ein Folio-Band eines alten Herbars vom Jahre 1599 mit 503 eingelegeten verschiedenen Pflanzen. (Herr Theodor Thanner, k. k. Landbes.-Gerichtsrath in Linz.)

h) **V e r s t e i n e r u n g e n.****Widmung.**

1. Eine Sammlung von Weichthieren und Pflanzen aus der Braunkohlen-Formation zu Wolfsegg. (Herr Hermann v. Gilm, k. k. Statthalterei-Secretär zu Linz.)
2. Mehrere Versteinerungen von Weichthieren und Rammuliten. (Herr Med. Dr. Pröll zu Gastein.)
3. Zähne von Hippotherium gracile, dann ein Abdruck eines Spatangus und ein Helicot aus der Gegend von Mistersheim. (Herr Josef Eigelhaker, zu Mistersheim.)
4. Ein schöner Hai- oder Fischzahn aus dem Tertiär-Mergel der Gegend von Gaspolshöfen. (Herr Raimund Heinzl, Defizient zu Mistersheim.)

i) **G e b i r g s s t ü c k e.****Widmung.**

1. Ein großes Stück Kalk mit Rutschfläche von der neu angelegten Straße zwischen Traunkirchen und Ebensee. (Herr Alois Willauer, k. k. Bau-direktions-Ingenieur zu Linz.)



Veränderungen

im

Stande der Ehren- und ordentlichen Mitglieder

des

Museum Francisco - Carolinum

im Jahre 1860.

Beitritte an ordentlichen Mitgliedern :

1. Herr Altenburger Camillo, Dr. der Rechte und k. k. Polizei-Kommissär in Passau
2. „ Beyerl Johann, k. k. Gymnasial-Professor in Linz
3. „ Dawidowsky Franz, Professor an der k. k. Realschule in Linz
4. „ Essenwein Karl, Med. Dr., praktischer Arzt in Linz
5. „ Geisthofer Karl, k. k. Gymnasial-Professor in Linz
6. „ Henschel Gustav, Forstgeometer der herzogl. Sachsen-Coburg-Gotha'schen Familiengüter zu Grein
7. „ Hofmayer Johann, Med. Dr., Hofrath und jubil. k. k. Hofarzt in Linz
8. „ Janetschek Philibert, Prior des Convents der barmherzigen Brüder in Linz
9. „ Kaiser Josef, Zeichenlehrer in Linz
10. „ Dzlberger Anton, regul. Chorherr des Stiftes St. Florian und k. k. Gymnasial-Professor in Linz
11. „ Peuntinger Leopold, Apotheker zu Euns
12. „ Schluga Franz Freiherr von, k. k. Hofrath in Linz
13. „ Streinz Josef, Direktor an der k. k. Ober-Realschule in Linz
14. „ Thanner Theodor, k. k. Bezirksrichter in Linz
15. „ Vanderbank Franz, k. k. pens. Rittmeister in Linz

A u s t r i t t e :

1. Herr Bergthaler Adolf, k. k. Telegraphen-Beamter in Linz
2. „ Binder Alexander, Expeditur in Linz
3. „ Hocke Wenzel, k. k. Notar in Linz
4. „ Leeb Vinzenz, k. k. Polizei-Kommissär in Wien
5. „ Renner Josef, k. k. jubil. Statthaltereirath in Ischl
6. „ Mercandin Franz Graf von, k. k. Reichsrath in Wien
7. „ Orlandini Heinrich Graf von, k. k. Staatsbuchhaltungs-Beamter in Linz
8. „ Purgold Heinrich, k. k. Regierungsrath 2c. in Wien
9. „ Schraml Franz, k. k. pens. Landesgerichtsrath in Linz
10. „ Urbaner Fried. Wilhelm, evang. Pfarrer in Linz
11. „ Weiss Karl Freiherr von, Gutsbesitzer zu Weissenbach
12. „ Wrsowez-Seterko Graf von, Domprediger zu Linz

S t e r b f ä l l e :

Ehren-Mitglieder :

1. Herr Maucher Ignaz, k. k. Oberlandesgerichtsrath in Wien
2. „ Klar Paul Alois, k. k. Kreisrath in Prag
3. „ Wilczek Friedrich Graf von, k. k. geh. Rath 2c. in Wien

Ordentliche Mitglieder :

1. Herr Hoffstätter Anton, Apotheker in Linz
 2. „ Hübner Franz, k. k. jubil. Kameral-Conzipist in Linz
 3. „ Mitterndorfer Thomas, Abt zu Kremsmünster
 4. „ Pflügl Friedrich Edler von, J. U. Dr., Hof- und Gerichts-Advokat in Linz
 5. „ Scheidl Franz, k. k. Staatsbuchhaltungs-Beamter in Linz
 6. „ Schultes Sigismund, Abt zu den Schotten in Wien
 7. „ Seilern Josef August Graf von, k. k. Kämmerer in Wien
 8. „ Wimmer Josef, regul. Chorherr von St. Florian und Pfarrer zu Hofkirchen
-

Protector :

**Se. kaiserl. Hoheit der durchlauchtigste Prinz
und Herr Franz Carl, Erzherzog von Oester-
reich, 2c. 2c.**

Vorstand des Vereines :

**Se. Excellenz Herr Eduard Freiherr von Bach, Sr. k. k.
Majestät wirkl. geh. Rath und Statthalter von Oberösterreich,
Kommandeur und Ritter mehrerer hoher Orden 2c. 2c.**

Präsident des Verwaltungs = Ausschusses :

**Herr Johann Freiherr von Stiebar, k. k. Kämmerer, k. k. jubil.
Regierungsrath, Oberst = Erbland = Küchenmeister und Landstand in
Oesterreich ob und unter der Enns 2c. 2c.**

Präsident = Stellvertreter:

**Herr Franz S. Ritter von Kreil, k. k. Statthalterei = Vice = Präsident,
Kommandeur und Ritter hoher Orden 2c. 2c.**

Mitglieder des Verwaltungs = Ausschusses :

1. Herr Michinger, J. Cv., Weltpriester und Direktor des Provinzial-
Taubstummen = Institutes, Ehren = Domherr und wirkl. Con-
sistorialrath
2. „ Barth = Barthenheim Adolph Ludwig Graf von, k. k. wirkl.
Kämmerer 2c.

3. Herr Dufschmid Johann, Med. Dr.
 4. „ Eder Peter, Kapitulär des Stiftes Schlägl und k. k. Gymnasial-Professor in Linz
 5. „ Engel Heinrich, Professor a. d. theolog. Lehranstalt
 6. „ Fink Vinzenz, Buchhändler und Gemeinderath in Linz
 7. „ Gaisberger Josef, reg. Chorherr von St. Florian, emerit. k. k. Professor und Stiftsbedient
 8. „ Haan Fried. Freiherr von, k. k. Statthaltereirath
 9. „ Hasner Josef, Inhaber eines lithogr. Institutes
 10. „ Knörlein Anton, Med. Dr., k. k. Rath.
 11. „ Kreil Franz S. Ritter von, k. k. Statthaltereivice-Präsident
 12. „ Kudelka Franz, Dr., k. k. Professor
 13. „ Lebschy Dominik, Abt des löbl. Stiftes Schlägl u.
 14. „ Mandl Edler von Mandlbürg Karl, Banquier
 15. „ Neßhuber Augustin, Abt zu Kremsmünster
 16. „ Riepl Peter, regul. Chorherr von St. Florian und k. k. Professor
 17. „ Rudigler Franz Josef, Bischof von Linz u.
 18. „ Saxinger Eduard, Kaufmann in Linz
 19. „ Saxinger Josef, ständ. jub. Buchhalter
 20. „ Schafflinger Georg, regulirter Chorherr von St. Florian und k. k. Professor
 21. „ Stifter Albalbert, k. k. Schulrath
 22. „ Stülz Jodok, Abt des Stiftes St. Florian u.
 23. „ Luczel Anton, k. k. Statthaltereiconcipist und Redakteur der Landeszeitung
 24. „ Ulrich Fabian, Med. Dr., k. k. Rath und Professor
-

Vereins-Sekretär:

Herr Dr. Franz Isidor Proschko, k. k. Polizei-Oberkommissär

Sekretärs-Stellvertreter:

Herr Georg Weishäupl, ständ. Registrant

Custos:

Herr Franz Karl Ehrlich, Mag. Pharm.

Rechnungs-Revidenten:

Herr Johann Dürnberger, ständ. Buchhalter

„ Viktor Drouot, Buchdruckerei-Besitzer und Vice-Bürgermeister

„ Johann Jungwirth, Handelsmann

21 Ehren-Mitglieder

309 wirkliche Mitglieder.

